



## STUDIENÜBERSICHT

Der Studiengang Personalleiter/in NDS HF umfasst ca. 39 Seminartage mit 308 Präsenzlektionen. Sie erarbeiten diese Themen und Handlungsfelder. Abweichungen sind aus pädagogisch-didaktischen Gründen möglich.

SEMESTER A		SEMESTER B	
<b>HR ALS MANAGEMENTAUFGABE (HRM)</b>	<b>32</b>	<b>HR ALS MANAGEMENTAUFGABE (HRM)</b>	<b>28</b>
Business Model Canvas als Bezugsrahmen	8	HR-Management und Megatrends	4
Aufgaben und Anspruch des modernen HR-Managements	8	Sozialpartnerschaft und Sozialpolitik / Arbeitslosigkeit / Ethik	16
HR Strategien	12	HR Leitung: Rolle und Haltung, Sparringpartner und Berater der GL	4
HR International	4	Diversity	4
<b>PERSONALMARKETING UND -AUSWAHL</b>	<b>40</b>	<b>HR ALS SUPPORTPROZESS, PERSONAL-ADMINISTRATION</b>	<b>48</b>
Kompetenzmodelle	8	Digitalisierung im HR-Bereich	8
Personalsuche: Nutzung sozialer Medien/Umgang mit Fachkräftemangel/Generation Y/Z	8	Kennzahlen HRM - Balanced Scorecard	4
Personalgewinnung und Trennung	16	Spannungsfeld «Arbeitsrecht»	8
Employer Branding: Zukunft des Bewerbungsprozesses	8	Sozialversicherungsrecht	12
<b>PERSONALENTWICKLUNG</b>	<b>48</b>	HR als Dienstleister: Kommunikation und Dienstleistung	4
Personalentwicklung, Mitarbeiterbindung	16	Lohnsysteme und Gehaltswesen (inkl. neue Entwicklungen)	12
Leistungsbeurteilung	8	<b>ORGANISATIONSENTWICKLUNG</b>	<b>64</b>
Assessment: Theorie und praktische Umsetzung	12	Transformation, Visionen entwickeln	8
Coaching	12	Change Management	8
<b>FÜHRUNG</b>	<b>20</b>	Agile Organisationen	8
Selbstführung: Umgang mit eigenen Stärken und Schwächen	4	Unternehmenskulturen	12
Führung im Wandel / HR Bereich führen bis hin zur Industrie 4.0	8	«Arbeitsplatz 21» - neue Modelle zur zunehmenden Digitalisierung	4
Outdoor: Führungstraining praktisch erleben	8	Outsourcing / HR Prozesse optimieren	8
<b>INTEGRATION UND VERNETZUNG</b>	<b>20</b>	Konfliktmanagement und Mediation	8
Erfahrungsaustausch (Best Practice, Kollegiale Beratung)	4	Gesundheitsmanagement (Work-Life-Balance, Burnout, Case Management)	8
Einführung in die Prüfungsleistungen I (Reflexions- und Praxisbericht)	4	<b>INTEGRATION UND VERNETZUNG</b>	<b>12</b>
Business Knigge	8	Erfahrungsaustausch (Best Practice, Kollegiale Beratung)	6
<b>LEKTIONEN IM 1. SEMESTER</b>	<b>156</b>	Einführung in die Prüfungsleistungen II (Diplomarbeit)	2
		Präsentation der Praxisberichte	4
		<b>LEKTIONEN IM 2. SEMESTER</b>	<b>152</b>